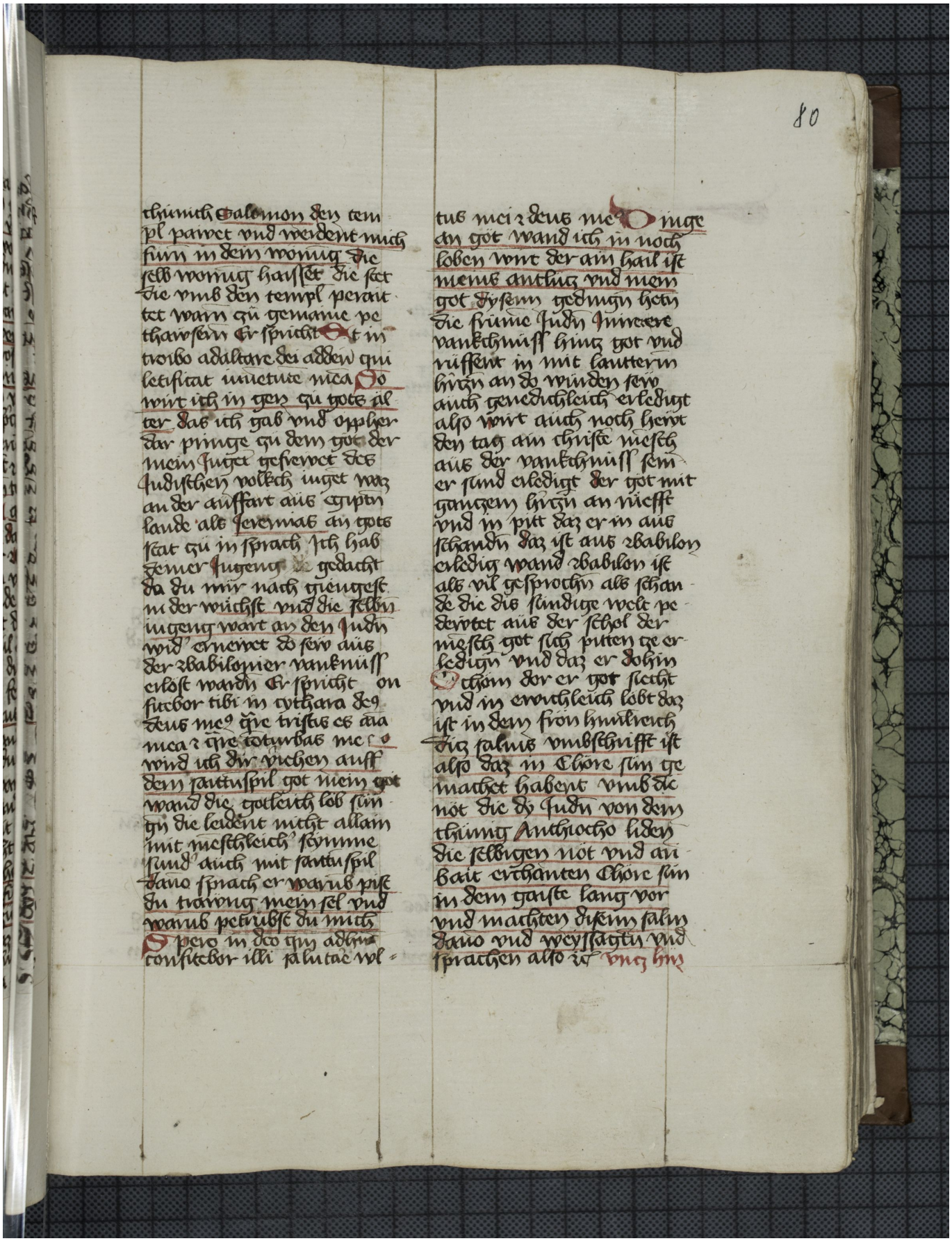
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=779
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



80

thumich salomon den tem
pl pawet vnd werdent mich
furn in dem wonung die
selb wonung haisset die set
die vmb den templ perait
tet warn gu gemaine pe
thawsen Er spricht Et in
troibo adaltare dei addew qui
letificat iuuentutem meam O
wirt ich in gen gu gots al
ter das ich gab vnd oppfer
dar pringe gu dem got der
mein iuget geserwet des
iudischen volkch iuget waz
an der auffart aus egypten
lande als Jeremias an gots
stat gu in sprach Ich hab
dein iugent gedacht
da du mir nach giengest
in der wüchst vnd die selbn
iugent wart an den iudn
wid' erneiert do sein aus
der babilonier vankniss
erlöst wardn Er spricht on
fitebor tibi in cytthara deo
deus meus que tristis es aia
mea et que conturbas me O
wind ich dir vichen auff
dem saitenspil got mein got
wand die gotleich lob sin
gn die leident nicht allain
mit mesthleich' stymme
sund' auch mit saitenspil
dano sprach er warub pist
du traurig mein sel vnd
warub petrubst du mich
Spero in deo quia adhuc
confitebor illi salutare vul
tus mei et deus meus O inge
an got wand ich in noch
loben wirt der ain hail ist
meins antlitz vnd mein
got Disem gedungn hetn
die frume iudn Miserere
vanknuss bring got vnd
ruffent in mit lautern
hirzn an do wurden sein
auch genedichleich erledigt
also wirt auch noch hewt
den tag am christe mesth
aus der vanknuss sein
er sind erledigt der got mit
gantzem hirzn an ruefft
vnd in pitt daz er in aus
schandn daz ist aus babilon
erledig wand babilon ist
als vil gesprochn als schan
de die dis sündige welt pe
deutet aus der schol der
mesth got sich putten ge er
ledigen vnd daz er dohin
O chom der er got sicht
vnd in eruchleich lobt daz
ist in dem frön himlreich
Dis salmus vmbschrifft ist
also daz in Chore sin ge
machet habent vmb die
not die di iudn von dem
thirnn Anthiocho liden
die selbigen not vnd ar
bait erthanten Chore sin
in dem gaste lang vor
vnd machten disem salm
dano vnd weyssagtn vnd
sprachen also ze bung hin